

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

**Obj.-Dok.-Nr.** 09297223  
**Kreis** Leipzig, Stadt  
**Gemeinde** Leipzig, Stadt  
**Anschrift** Riemannstraße 29  
**Gem. \* Fl-stck. \* Flur** Leipzig \* 969b

### Kurzcharakteristik

Fassade eines Mietshauses in geschlossener Bebauung; viergeschossiges Gebäude mit modernem Ladeneinbau, aufgrund des ehemals ruinösen Zustandes nur noch drei Geschosse original erhalten, Putzfassade mit Sandsteingliederung und zarter antikisierender Stuckdekoration, noch von klassizistischer Wirkung, baugeschichtlich von Bedeutung

### Denkmaltext

Viergeschossiges, 1862-1863 durch den auch als Bauherr zeichnenden Zimmermeister Friedrich Lüders errichtetes Mietshaus. Putzbau mit einfacher Sandsteingliederung, das Erdgeschoß mit Nutung, das nur noch in Teilen vorhandene Hauptgesims mit antikisierendem Ornament. Der Grundriß vorgründerzeitlich mit seitlichem Hausflur und Treppenhaus und einer Wohnung pro Geschoß. Der Hausflur enthält Stuckpilaster und eine Windfangtür. Als Hintergebäude eine eingeschossige, 1866 durch den Maurermeister Hermann Ritter erbaute Niederlage.

**Datierung** 1862-1863 (Mietshaus)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



|                   |                           |
|-------------------|---------------------------|
| <b>Fotonummer</b> | <b>F 09297223 B</b>       |
| Aufnahmejahr      | 2009                      |
| Fotograf          | Nitzsche, Mathis          |
| Beschreibung      | Fassade eines Mietshauses |

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

